



Erhalte den Schatz des Samadhi

Liebe Freunde nah und fern,

Ich wünsche euch allen Glück und Gesundheit. Heute, an diesem Guru Rinpoche Tag, werden wir unseren vierten weltweiten Online-Tsok Bum ansammeln - Guru Dorjé Draktsal (Guru des mächtigen Vajra-Zornes).

An diesem glückverheißenden Tag freue ich mich, euch einen Auszug aus meinem neuen Buch *Auf den Spuren der Bodhisattvas: Buddhistische Lehren über die Essenz der Meditation* zu präsentieren. Dieses Buch lehrt uns, wie die Essenz der Meditation auf natürliche Weise entsteht, wenn wir die richtigen Bedingungen in unserem Leben zusammenbringen.

In dem Buch finden wir Kontemplationsübungen und Meditationsmethoden; und auch die Worte des Buddha, die aus dem *Sutra des Königs der Meditation* stammen und in einer klaren Übungsreihenfolge angeordnet sind. Das Sutra selbst ist vierzig Kapitel lang. Davon habe ich meine Lieblingszitate ausgewählt und in diesem Text zusammengetragen. Wenn wir Zeit damit verbringen, über diese Passagen nachzudenken und die in den einzelnen Kapiteln angebotenen Anweisungen und Methoden anzuwenden, werden wir zweifellos gute Ergebnisse erzielen. Schließlich studieren und praktizieren wir die Worte des Buddha.

Ich möchte, dass die Leser die in diesem Buch beschriebenen Ansichten und Meditationspraktiken als Weg oder als starke Unterstützung für die authentische Meditationstradition betrachten, die sie derzeit praktizieren. Ich möchte, dass dieser Text euch die wahren Anweisungen gibt. Ich hoffe, dass ihr direkt und sofort davon profitiert. Persönlich hat mich das *Sutra des Königs der Meditation* sehr tief berührt. Nachfolgend sind zwei Auszüge aus *Auf den Spuren der Bodhisattvas* aufgeführt: einer über den glückverheißenden Ort, an dem dieses Sutra gelehrt wurde, und einer zur Erhaltung des Schatzes des Samadhi.



Geiergipfel - Der gesegnete Ort der Unterweisungen

Der Buddha verweilte einst bei einer großen Versammlung von Bodhisattvas auf dem heiligen Berg des Geiergipfels in Nordindien, einer heiligen Stätte, die von unzähligen Buddhas gesegnet wurde. Dort, zwischen sich auftürmenden Felsblöcken und unter freiem Himmel, soll er viele der Mahayana-Sutras gelehrt haben, darunter das berühmte *Herzsutra* und das *Sutra des Königs der Meditation*.

Eines Tages, als der Buddha in der Verwirklichung der absoluten Wahrheit ruhte, ging ein besonders nobler Bodhisattva, Jugendlicher Mond, zum Buddha hinüber. Er kniete respektvoll nieder und bat den Erwachten, das Rad des Dharma zu drehen und eine Lehre über die vollkommene Art der Meditationspraxis zu geben. Er wollte das vollkommenste Verhalten, die vollkommenste Meditation und die vollkommenste Weisheit kennen.

Der Buddha blickte voller Freude auf den Bodhisattva und sagte, dass er, weil alles erwacht ist, Jugendlichen Mond lehren könne. Der Buddha erklärte Jugendlichem Mond, dass es ein Samadhi gebe, eine Meditation, die vollständige Verwirklichung, komplettes Verständnis und die natürliche Entwicklung unzähliger Eigenschaften bringt: das Samadhi großer Gleichheit. Zur Freude aller dort Versammelten begann der Buddha dann, das *Sutra des Königs der Meditation* zu lehren, das perfekt erklärt, wie wir von der Unwissenheit zur Erleuchtung gelangen.

Erhalte den Schatz des Samadhi

Die Rüstung des erhabenen Dharma tragend,
werden die Starken und Tapferen

vom endgültigen *Vajra* der Leerheit getroffen,
mit dem sie dann zuschlagen.

- KAPITEL 33

Wer diese Natur bewahrt, ist wie ein unvergleichlicher Schatz. Einer meiner Gurus, Tulku Urgyen Rinpoche, sagte mir, dass es mehr Verdienst bringt, eine Sekunde im authentischen Samadhi zu ruhen, als allen Buddhas und Bodhisattvas unzählige Opfergaben darzubringen.

Wer auch immer dieses
unvergleichliche, makellose Samadhi erhält,
ist wie der grenzenlose Reichtum der Buddhas,
ein riesiger Ozean der Weisheit.

- KAPITEL 37

Das *Sutra des Königs der Meditation* erklärt, dass die erste Eigenschaft eines Bodhisattva, der in diesem tiefgründigen Samadhi ruht, ist, dass er nicht überstrahlt werden kann - er wird wie die Sonne oder wie der zunehmende Mond unter den Sternen. Zweitens ist derjenige, der dieses Samadhi bewahrt, unerschütterlich. Jeder, der mit ihm diskutiert, kann seine Position nicht widerlegen, weil er erhabene Einsicht besitzt. Die dritte Eigenschaft ist, dass die Weisheit einer solchen Person unermesslich ist. Er kann jede Frage mit Geschick beantworten. Die vierte Eigenschaft, mein Favorit, ist, dass sein Selbstvertrauen, seine Würde, unbeweglich wird.

Samadhi ist nicht nur ein stabiler Geist. Samadhi ist das Überquellen von Weisheit, das die vier Schätze des Buddha, des Dharma, der Weisheit und des Kennens der drei Zeiten (Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft) gewährt.

Der Schatz des Buddha ist die Kraft des Sehens, die Kraft des Hörens und die Kraft, den Geist anderer zu kennen. Es ist das Wissen über vergangene und zukünftige Leben und die Beherrschung wundersamer Kräfte.

Der Schatz des Dharma ist die Fähigkeit, alle Lehren Buddhas zu hören, wo immer sie gelehrt werden. Diejenigen mit dieser Fähigkeit sind so scharfsinnig und ihr Gehör ist so transzendent, dass sie tatsächlich die Lehren hören können, die in den zehn Richtungen erklingen. Sie sind niemals von den Lehren Buddhas getrennt.

Der Schatz der Weisheit ist genau das - große Weisheit. Man versteht alles und geht über das Konzept des „Vergessens“ hinaus. Wesen mit diesem Schatz können andere lehren und die Bedeutung aller Lehren genau kennen.

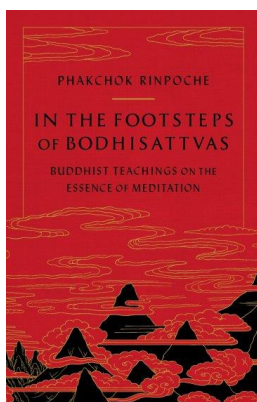
Der Schatz, die drei Zeiten zu kennen, ist auch genau das: Man sieht den Geist und das Verhalten von Lebewesen in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Wenn man diese vier Schätze besitzt, wird die Aktivität für andere grenzenlos. Wenn ihr euch bemüht, eure Gelübde nicht zu brechen, in eurer Praxis beharrlich seid und auf die Lehren der Sutras hört, könnt ihr nicht anders, als diese Schätze zu gewinnen. Indem ihr die Bedeutung dieses Sutras in eurem Körper, eurer Sprache und eurem Geist bewahrt, wird erleuchtete Würde in euch entstehen. Keine Handlung kann sich mit dem Nutzen messen, die Entschlossenheit getroffen zu haben, auch nur eine einzige Zeile des Sutras einzuhalten. Der Buddha bekundet dies alles im Wurzeltext. Fühlt euch also glücklich, übt euch im Ansammeln und Widmen und haltet beharrlich an der Absicht des Sutras fest. Dann gewinnt ihr Vertrauen.

Sarva Mangalam (Möge alles glücksverheißend sein),



Phakchok Rinpoche



Für einen kleinen Einblick in das Buch, das das Vorwort von Kyabje Chökyi Nyima Rinpoche enthält, [klicke hier](#).

Auf den Spuren der Bodhisattvas wird morgen, 27. Oktober, veröffentlicht und ist bei [Amazon](#) und [Shambhala](#) erhältlich. Bei internationalen Bestellungen über [Book Depository](#) ist der Versand kostenlos.

Um mehr über unsere Tsok Bum Events zu erfahren, [klicke bitte hier](#).